

» DAT NEEISTE FÖR BUREN UN VEEH! «



**TIBA**  
Kraftfutter

AUSGABE  
August

Sehr geehrte Landwirtin, sehr geehrter Landwirt,

Wie immer ist in diesem Jahr wieder einmal alles anders. Nasses Wetter, verschlammte Böden zur Ernte... Aber sie ist drin, wenn auch mit bescheidenen Erträgen. Wir haben, auch wegen der vielen Flächenumbrüche, nur ca. 2/3 der erwarteten Mengen bekommen. Also her mit dem Mais... 😊

#### **Nach der Getreideernte:**

Die Getreideernte ist weitestgehend abgeschlossen. Wir bedanken uns bei allen Lieferanten für die gute Zusammenarbeit.

Sobald die Flächen geerntet sind, sollten diese auf Verdichtung geprüft werden. Eine Tiefenlockerung ist in diesem Fall sinnvoll. Bodenverdichtung bedeutet Ertragsverlust.

Außerdem liefern Zwischenfrüchte einen wertvollen Beitrag zur Bodenlockerung und können Bodenverdichtungen lösen. Daher ist bei der Zwischenfrucht nicht nur der oberirdische Bewuchs, sondern vor allem das Wurzelwerk entscheidend.

Zudem erschließen Zwischenfrüchte Nährstoffe und speichern sie. Durch die Fixierung der Nährstoffe können diese nicht in Gewässer gelangen und bleiben der nachfolgenden Kultur erhalten. Außerdem kann dadurch das Düngerkonto entlastet werden.

Durch den Anbau von Zwischenfrüchten werden die Bodenlebewesen gefördert. Bodenlebewesen wie der Regenwurm helfen bei der Mineralisierung, Humusaufbau, Drainierung, Durchmischung, Durchlüftung und bilden Röhren für den Wurzeltiefgang.

Weiterhin führen Zwischenfrüchte dem Boden Humus hinzu und reichern diesen somit mit organischer Substanz an. Dadurch wird der Boden fruchtbarer und das Wasserhaltevermögen wird gesteigert. Ein humusreicher Boden ist vor allem in trockenen Jahren immer von Vorteil – und solche Jahre werden wir auch wieder bekommen... 😊. Außerdem fördern Zwischenfrüchte die biologische Artenvielfalt, unterdrücken Unkraut und verringern die Erosions- und Verschlammungsgefahr.

#### **Kalkung:**

Eine ausreichende Kalkversorgung des Bodens ist für die Erhaltung der Bodenfruchtbarkeit wichtig. Auch wenn der pH-Wert im Optimalbereich liegt, muss regelmäßig gekalkt werden, um die unvermeidbaren Kalkverluste (z. B. Auswaschung, Eintrag versauernder Substanzen, Pflanzenentzug) zu ersetzen. Durch einen optimalen pH-Wert wird die biologische Aktivität des Bodens gefördert. Somit hat der pH-Wert einen Einfluss auf wichtige Abbau- und Umbauprozesse im Boden.

#### **Einladung Maisfeldtag in Eltern:**

Und dann gibt's natürlich auch in diesem Jahr den schon traditionellen TIBA – Maisfeldtag. Wir laden dazu auch an dieser Stelle ganz herzlich am Donnerstag, den 05.09. um 19:00 Uhr bei TIBA in Haselünne/Eltern ein. Eine Anmeldung ist fast zwingend erforderlich, damit auf keinen Fall zu wenig Wurst da ist. Unangemeldete Gäste beschränken sich zu Beginn des Buffets bitte auf Brot mit Senf.

In diesem Monat bieten wir Ihnen die **PAMIRA – Kanistersammlung** vom 21.08. bis zum 28.08. bei unseren Standorten in Werlte und Haselünne-Eltern an. Die Kanister müssen unbedingt sauber gespült und die Deckel abgeschraubt sein.

Heiter geht's weiter.... 😊

Ihr TIBA - TEAM